

LESUNGSKONZERT

KABARETT

# das allgäuer literatur festival

SPOKEN WORD

GESPRÄCH

POETRY SLAM

LESUNG

3.5.–  
19.5.18

INSZENIERUNG

Altusried · Bad Grönenbach · Bad Wörishofen ·  
Bad Wurzach · Buchloe · Fellheim · Fischen · Illerbeuren ·  
Immenstadt · Irsee · Isny · Kaufbeuren · Kempten · Kronburg ·  
Lindenberg · Marktoberdorf · Memmingen · Mindelheim ·  
Oberstaufen · Ottobeuren · Wangen · Wildpoldsried



## ILLERBEUREN, BAUERNHOFMUSEUM

© Schwäbisches Bauernhofmuseum Illerbeuren



## OTTOBEUREN, DIETHER KUNERTH MUSEUM

© Roland Halbe



## KRONBURG

© Schloss Kronburg, Frhr. v. Vequel-Westernach



## FELLHEIM, SYNAGOGUE

© Roland Schraut



## ISNY, SCHLOSS ISNY

© Isny Marketing GmbH – Büro für Kultur

# EDITORIAL

Dr. Thomas Kraft

© CATHERINA HESS



»Es sind Harmonien und Kontraste in den Farben verborgen, die ganz von selbst zusammenwirken«, wusste schon Vincent van Gogh. In dieser Hoffnung haben wir auch das Programm des Allgäuer Literaturfestivals 2018 erstellt, fest auf die Neugier der Besucher vertrauend.

Markus Orths bringt uns das Leben des Künstlers Max Ernst aus der Sicht von sechs Frauen nahe, mit Annette Pehnt blättern wir weiter im Lexikon der Liebe, kochen mit Vincent Klink Gerichte gegen Liebeskummer, folgen mit Dominique Horwitz den Verwicklungen der Liebe, erfrischen uns an Kraftorten im Allgäu und frönen mit Reinhold Joppich und Mario Di Leo italienischer Lebensfreude.

Paul Maar erzählt schiefe Märchen und schräge Geschichten, fast wie Michael Lichtwarck-Aschoff, bei dem Träumer über Klostermauern fliegen, während Alex Burkhard über die Leistungsfähigkeit von Rentieren informiert. Düster wird es bei der Mördersuche am Tegernsee und in einer Murnauer Silvesternacht zugehen, Petra Morsbachs Richterin sucht unter Aktenbergen das eigene Glück und Iris Radisch im von Krisen geschüttelten Nachbarland nach guten Büchern. Bei Stefanie Sargnagel gibt es Statusmeldungen aus dem Call-Center und bei Theresia Enzensberger den Emanzipationsversuch einer jungen Frau – wer könnte dies besser kommentieren als Alice Schwarzer, Ikone der deutschen Frauenbewegung? Von Höhen und Tiefen eigenen und fremden Lebens berichten Ijoma Mangold, Alois Prinz und Hans Kammerlander.

Jeder Augenblick ist ewig, behauptet Konstantin Wecker. Ob Guido Knopp als Mr. History dem zustimmen wird? In jedem Fall gilt, wie Raoul Schrott weiß, schöner als mit Literatur lässt sich unsere Welt kaum erkunden.

**DR. THOMAS KRAFT**  
Künstlerischer Leiter  
des Allgäuer Literaturfestivals

# LEW

## Regional. Engagiert. LEW.

Wir unterstützen Initiativen und Projekte in den Bereichen Kunst und Kultur, wie zum Beispiel das Allgäuer Literaturfestival.

Informieren Sie sich unter [www.lew.de](http://www.lew.de)

Die LEW-Gruppe – Ihr Partner für intelligente Energie

LEW

Lechwerke

LEW

Service & Consulting

LEW

TelNet

LEW

Netzservice

BEW

Bayerische Elektrizitätswerke

EWL

Elektrizitätswerk Landsberg

ÜWK

Überlandwerk Krummholz



# PROGRAMM

<b>Geleitwort</b> Dr. Ludwig Spaenle	.....	6
<b>Geleitwort</b> Jürgen Reichert	.....	7
<b>Do 3.5.</b> Memmingen	Alice Schwarzer	10
<b>Fr 4.5.</b> Bad Wörishofen	Reinhard Joppich und Mario Di Leo	11
<b>So 6.5.</b> Kempten	Raoul Schrott	12
<b>Mo 7.5.</b> Irsee	Theresia Enzensberger	13
<b>Di 8.5.</b> Bad Wurzach	Andreas Föhr	14
<b>Mi 9.5.</b> Bad Grönenbach	Konstantin Wecker	15
<b>Mi 9.5.</b> Buchloe	Stefanie Sargnagel	16
<b>Do 10.5.</b> Illerbeuren	Nicola Förg	17
<b>Do 10.5.</b> Wildpoldsried	Annette Pehnt	18
<b>Fr 11.5.</b> Altusried	Paul Maar	19
<b>Sa 12.5.</b> Lindenberg	Ijoma Mangold	20
<b>So 13.5.</b> Isny	Vincent Klink	21
<b>So 13.5.</b> Kronburg	Annette Maria Rieger	22
<b>So 13.5.</b> Marktobendorf	Dominique Horwitz	23
<b>Mo 14.5.</b> Fellheim	Alois Prinz	24
<b>Mi 16.5.</b> Immenstadt	Michael Lichtwarck-Aschoff	25
<b>Mi 16.5.</b> Wangen	Iris Radisch	26
<b>Do 17.5.</b> Fischen	Alex Burkhard	27
<b>Do 17.5.</b> Mindelheim	Petra Morsbach	28
<b>Fr 18.5.</b> Ottobeuren	Guido Knopp	29
<b>Fr 18.5.</b> Kaufbeuren	Markus Orths	30
<b>Sa 19.5.</b> Oberstaufen	Hans Kammerlander	31
<b>Schlusswort</b> Dr. Sylvia Heudecker	.....	32
<b>Vorverkauf und Information</b>	.....	34

# GELEITWORT

Dr. Ludwig Spaenle

© ANJA WECHSLER



Das literarische Leben im Allgäu ist vielseitig und lebendig. Eine begeisterte Leserschaft ist hier zuhause und namhafte Autorinnen und Autoren wie Sophie von La Roche, W. G. Sebald oder Hans Magnus Enzensberger haben in dieser Region ihre Wurzeln. Am Bannwaldsee bei Füssen traf sich die Gruppe 47 und wer kennt nicht die Krimis des erfolgreichen Duos Volker Klüpfel und Michael Kobr?

Dieser Vielfalt trägt das Allgäuer Literaturfestival, das in diesem Jahr zum dritten Mal stattfindet, bestens Rechnung. Ihren Ausgang hat diese Veranstaltung in der Schwabenakademie in Kloster Irsee genommen, die bis heute ein Zentrum für die Literatur darstellt. Gemeinsam mit einer jährlich wachsenden Zahl an Partnerkommunen gestaltet das Festival ein abwechslungsreiches Programm an verschiedenen Veranstaltungsorten, das einem begeisterten Publikum Literaturerlebnisse auf höchstem Niveau und in besonderer Atmosphäre bietet. Auf die Bühne kommen Autorinnen und Autoren, die im Literaturbetrieb von sich reden machen sowie Menschen, die unsere Gesellschaft geprägt haben. Zudem sind Kabarett, Krimi, aktuell diskutierte Sachliteratur und auch regionale Literatur vertreten und Jugendliche werden durch Poetry Slam und ein Schulprogramm angesprochen.

Das Allgäuer Literaturfestival hat sich als feste Größe im Veranstaltungskalender etabliert und ist eine Bereicherung für die Region, weswegen es auch der Freistaat mit Überzeugung fördert. Ich wünsche alles Gute für die dritte Runde und danke allen, die zum Gelingen dieser wertvollen Veranstaltung beitragen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'L. Spaenle'. The signature is fluid and cursive, with a prominent vertical stroke on the left side.

**DR. LUDWIG SPAENLE**

Bayerischer Staatsminister

für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

# GELEITWORT

Jürgen Reichert

© FRED SCHÖLLHORN - BEZIRK SCHWABEN



Bereits zum dritten Mal laden Städte und Gemeinden, Volkshochschulen und Schulen, Museen und öffentliche Einrichtungen zum Allgäuer Literaturfestival ein. Zahlreich strömt das Publikum zu den Veranstaltungen: Lesungen, Cross-over-Abende mit Musik, Spoken Word. Im ganzen Allgäu präsentiert das Festivalprogramm prominente Autorinnen und Autoren ebenso wie literarische Neuentdeckungen. Ein anspruchsvolles Programm verspricht exzellente Unterhaltung.

Dafür verantwortlich zeichnen der künstlerische Leiter Dr. Thomas Kraft und die Schwabenakademie Irsee als Trägerin des Allgäuer Literaturfestivals mit Dr. Sylvia Heudecker. Sie haben ein reizvolles Konzept entwickelt und innerhalb kurzer Zeit zuverlässige Mitstreiter gewonnen, die mit großem Engagement dem Allgäu ein weithin sichtbares literarisches Profil verleihen. Der Bezirk Schwaben unterstützt dieses nachhaltige Projekt im Verbund mit dem Bayerischen Kultusministerium, der Lechwerke AG als Festivalsponsor und vielen anderen regionalen und lokalen Förderern.

Ich wünsche den Veranstaltern gutes Gelingen und dem Publikum besten literarischen Genuss an außergewöhnlichen Veranstaltungsorten im Allgäu!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jürgen Reichert'. The signature is fluid and cursive, written on a white background.

**JÜRGEN REICHERT**  
Bezirkstagspräsident  
Bezirk Schwaben



# Kloster Irsee

Tagungs-, Bildungs-  
und Kulturzentrum des  
Bezirks Schwaben

## BEGEGNUNGEN

Barocke Architektur, gepflegte Gastlichkeit und eine lebendige, jahrhundertealte Musiktradition. Als mehrfach ausgezeichnetes Konferenzhotel bietet Kloster Irsee seinen Gästen den glanzvollen Rahmen für besondere Anlässe und außergewöhnliche Begegnungen. Eine breite Palette hochkarätiger Konzerte, Kunst- und Kulturveranstaltungen trägt das ganze Jahr zum besonderen Flair und der einzigartigen Atmosphäre des Hauses bei. Seien Sie uns in Kloster Irsee herzlich willkommen.

---

[WWW.KLOSTER-IRSEE.DE](http://WWW.KLOSTER-IRSEE.DE)





# Inspirieren ist einfach.



[sparkasse-allgaeu.de](http://sparkasse-allgaeu.de)

Gut für die Kunst und Kultur



Sparkasse  
Allgäu



*Höchste Allgäuer  
Genusskultur*



## Alice Schwarzer

## Meine algerische Familie

Mit Fotografien von Bettina Flitner

Seit Jahrzehnten pflegt Alice Schwarzer eine enge, liebevolle Beziehung zu einer Familie in Algerien, einer Familie, die in ihrer Vielfalt und Lebendigkeit ein Abbild dieses nordafrikanischen Landes zwischen Tradition und Moderne ist, zwischen islamistischer Bedrohung und demokratischen Hoffnungen. Zuerst traf Alice Schwarzer 1989 die algerische Journalistin Djamila, die nach dem drohenden Wahlsieg der Islamisten und dem von ihnen angezettelten Bürgerkrieg mit über 200.000 Toten um ihr Leben fürchten musste und für einige Jahre nach Deutschland emigrierte. Doch Djamila hat Eltern und Großeltern, Geschwister, Neffen und Nichten, die Alice Schwarzer in deren Heimat bei Neujahrsfeiern, Besuchen und Hochzeiten kennen lernte. Mit Bildern von Bettina Flitner, die bei der Lesung anwesend sein wird, stellt Alice Schwarzer ihre geliebte algerische Familie vor.

**ALICE SCHWARZER**, geboren 1942, gründete 1977 die Frauenzeitschrift EMMA und ist seitdem deren Herausgeberin und Chefredakteurin; Journalistin, Feministin und Buchautorin.

**BETTINA FLITNER**, geboren 1961, ist Fotografin und Filmemacherin. Nach ihrer Ausbildung zur Cutterin studierte sie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin, ihre Filme wurden vielfach ausgezeichnet. Seit 1990 setzt sie den Hauptakzent auf die Fotografie.

Begrüßung:

**DR. HANS-WOLFGANG BAYER**

© BETTINA FLITNER



Zugleich als **Schulaula** und als **Veranstaltungssaal** dient eine 2008 fertiggestellte, großflächig verglaste Stahlbetonkonstruktion. Das architektonisch reizvolle Gebäude steht dort, wo sich einst die »Villa Rosenbaum« der gleichnamigen jüdischen Familie befand.

**Vöhlin-Gymnasium**  
Aula  
Kaisergraben 21  
87700 Memmingen

**Do 3.5.**  
**19.30 Uhr** (Einlass 19.00 Uhr)  
15 € Erwachsene  
10 € Schüler/Studierende

Volkshochschule und Kulturamt  
der Stadt Memmingen

**Do**  
**3.5.**

## Reinhold Joppich

## »Amore, Amore«

Die schönsten italienischen  
Liebesgeschichten und -lieder

Amore ist Italienisch und bedeutet: Zwei begegnen sich, und der Tanz beginnt. Es geht dabei sinnlich zu, leidenschaftlich und wild. Aber auch mal zärtlich, sanft und ganz und gar unschuldig. Amore kennt viele Spielarten. In den Liebesgeschichten und -liedern, die Reinhold Joppich und Mario Di Leo versammelt haben, kommt jede zum Zug. Ihre Anthologie enthält Erzählungen von Umberto Eco, Andrea Camilleri, Italo Calvino, Franca Magnani, Ermanno Cavazzoni, Alberto Moravia, Elsa Morante und vielen anderen mehr. Zahlreiche canzoni d'amore besingen zudem die Liebe aufs Wunderbarste und Wehmütigste. Reinhold Joppich ist die Stimme der italienischen Seele des Deutschen geworden!

Die Lesung ist in deutscher Sprache; die Lieder singt das Duo auf Italienisch.

**REINHOLD JOPPICH**, geboren 1949 in Duisburg, ist ausgebildeter Verlagsbuchhändler, der auch in Rom arbeitete. Bis 2014 war er Vertriebs- und Verkaufsleiter bei Kiepenheuer & Witsch. Seit 1985 ist er mit seinen literarisch-musikalischen Italienabenden unterwegs.

**MARIO DI LEO**, geboren 1956 in Rom, vertont schon lange mit großer Begeisterung volkstümliche canzoni. Seit 1983 lebt er in Deutschland, veranstaltet italienische Kulturbende und lehrt an der Hochschule in Ansbach Italienisch.

Fr  
4.5.



© NICO WAGNER

**»Zum Gugger«** ist der Hausname des charmanten Bauernhofs, der einst hier stand. Das Vorhaben, ein »Kunst- und Kulturhaus« in der Art des Originals zu realisieren, wurde in den 90er Jahren durch eine Firmenspende möglich. Seit dem ist das Haus liebgewonnener Ort für Veranstaltungen aller Art.

**Kunst- und Kulturhaus  
»Zum Gugger«  
Bachstraße 16  
86825 Bad Wörishofen**

**Fr 4.5.  
20.00 Uhr**  
12 € / 10 € mit Gästekarte  
6 € Schüler/Studierende und  
Behinderte

Kur- und Tourismusbetrieb  
Bad Wörishofen

## Erste Erde. Epos

Raoul Schrotts Buch ist das Ergebnis einer intensiven Auseinandersetzung mit dem heutigen Wissen über die Welt: Vom Urknall über die Entstehung unseres Planeten bis hin zum Auftreten des Menschen unternimmt Schrott den Versuch, anhand einzelner Figuren und ihrer Geschichten ein anschauliches literarisches Bild unseres Kosmos zu zeichnen. In wechselnden poetischen Formen ergibt sich ein breites erzählerisches Panorama. Raoul Schrott hat dafür weltweit Reisen unternommen: von den Fundstellen des mit über vier Milliarden Jahren ältesten Gesteins überhaupt bis in die Atacamawüste, wo gerade das größte Spiegelteleskop der Welt entsteht. Dichtung und Wissenschaft verknüpfend, wagt sich Raoul Schrott daran, ein modernes Gegenstück zu Alexander von Humboldts »Kosmos« zu entwerfen. Neugieriger und schöner lässt sich die Erde kaum erkunden.

**RAOUL SCHROTT**, geboren 1964, aufgewachsen in Tunis und Landeck/Österreich, studierte Literatur- und Sprachwissenschaft in Innsbruck, Norwich, Paris und Berlin. Er veröffentlicht Romane, Gedichte, Essays über Dichtung und Übersetzung vom Gilgamesch-Epos bis Derek Walcott.

# So 6.5.

Seit sechs Jahren und 55 Ausstellungen befindet sich die **Galerie Kunstreich** in den historischen Räumen der ehemals reichsstädtischen Münze in der Kemptener Altstadt. In der vom Kunstverein artig e.V. ganzjährig bespielten Non-Profit-Galerie treffen sich Kunstfreunde und Künstler aus nah und fern. Vor und nach der Lesung kann die Ausstellung zum international ausgeschriebenen artig Kunstpreis 2018 besichtigt werden.

**Galerie Kunstreich**  
**Schützenstraße 7**  
**(nahe St.-Mang-Platz)**  
**87435 Kempten**

**So 6.5.**  
**19.00 Uhr** (Einlass 18.00 Uhr)  
16 € Erwachsene

Volkshochschule Kempten



© PETER-ANDREAS HASSIEPEN

## Theresa Enzensberger

## Blaupause

Theresa Enzensbergers Debütroman erzählt eine Emanzipationsgeschichte, in der eine junge Frau versucht, sich Anfang des 20. Jahrhunderts in einer von Männern dominierten Kunstwelt zu etablieren. Schnell muss sie feststellen, dass die patriarchalen Strukturen so tief eingegraben sind, dass jeder Befreiungsversuch aussichtslos erscheint – und das in der modernistischen Umgebung des Weimarer Bauhauses! Luise Schilling studiert bei Professoren wie Gropius oder Kandinsky. Sie wirft sich hinein in die Träume und Ideen ihrer Epoche. Zwischen Technik und Kunst, Populismus und Avantgarde, den Utopien einer ganzen Gesellschaft und individueller Liebe wird Luise deutlich, dass der Kampf um die große Freiheit vor dem eigenen kleinen Leben nie Halt macht.

Bei dieser After-Work-Lesung erwarten das Publikum Getränke und ein kleiner Snack.

**THERESIA ENZENSBERGER**, geboren 1986, studierte Film und Filmwissenschaft am Bard College in New York. Als freie Journalistin schreibt sie für Zeitungen und Magazine; 2014 gründete sie das preisgekrönte Block Magazin. Enzensberger lebt in Berlin.

Moderation:

**DR. SYLVIA HEUDECKER**



© ROSANNA GRAF

Gelesen wird im **Paradies** – wenn das Wetter mitspielt. »Paradies« nennt sich der idyllische versteckte Innenhof zwischen dem klösterlichen Konventgebäude des ehemaligen Benediktinerstifts Irsee und der Gemeindegemeindekirche. Hier hat die Öffentlichkeit sonst keinen Zugang.

**Paradies  
Kloster Irsee  
Klosterring 4  
87666 Irsee**

**Mo 7.5.**  
**18.00 Uhr** (Einlass 17.30 Uhr)  
13 € Erwachsene  
8 € Schüler/Studierende

Markt Irsee und Schwabenakademie Irsee mit freundlicher Unterstützung von mooser ingenieure, Buchhandlung Edele und Bäckerei Koneberg

# Schwarzwasser

Die beiden Ermittler Wallner und Kreuthner bekommen es in ihrem siebten Fall mit einem Toten zu tun, der gar nicht gelebt hat. Als Kommissar Wallner die Nachricht erhält, man habe die Leiche eines alten Mannes gefunden, bleibt ihm beinahe das Herz stehen: Seit Stunden ist Großvater Manfred verschwunden. Am Tatort verhaften Kommissar Wallner und seine Leute eine verstörte junge Frau. Alles spricht zunächst für sie als Täterin. Doch im Laufe der Ermittlungen stellt sich heraus, dass der ermordete Dieter Wartberg gar nicht tot sein dürfte. Ihn hat es nämlich nie gegeben. Seine Papiere und sein gesamter Lebenslauf sind gefälscht. Wer aber war das Opfer wirklich? Und was verbindet ihn mit einer jungen Frau aus Frankfurt, einem arbeitslosen Krankenpfleger und einem lange zurückliegenden Berliner Immobilienskandal?

**ANDREAS FÖHR**, Jahrgang 1958, studierte Jura und promovierte; er arbeitete bei der Rundfunkaufsicht und als Anwalt. Seit 1991 verfasst er TV-Drehbücher. Seine preisgekrönten Kriminalromane um das Ermittlerduo Wallner und Kreuthner stehen regelmäßig auf den Bestsellerlisten.

## Di 8.5.



© JANA KAY

*Der Kapitelsaal des ehemaligen Klosters Maria Rosengarten ist ein wahres Schmuckstück mit aufwändig gearbeiteter Stuckdecke. Erst 2017 wurde er nach umfangreicher Sanierung wieder eröffnet. Er beherbergt das Lesecafé der Stadtbücherei.*

**Kapitelsaal, Maria Rosengarten  
Stadtbücherei Bad Wurzach  
Rosengarten 3  
88410 Bad Wurzach**

**Di 8.5.  
20.00 Uhr**  
12 € Erwachsene  
10 € Schüler/Studierende/  
Kurgäste

Stadt Bad Wurzach (Stadtbücherei, Bad Wurzach Info) mit freundlicher Unterstützung von Kurhotel am Reischberg

Mi  
9.5.

## Konstantin Wecker

# Jeder Augenblick ist ewig

»Meine Gedichte sind immer klüger als ich«, sagt Konstantin Wecker und ironisiert so eigenes Scheitern, seine Widersprüche und Krisen. Der Poet Wecker hat es sich nie bequem gemacht. Mal zärtlich und wütend, dann nachdenklich und euphorisch klammert er auch dunkle Momente nicht aus. Die Themen, die er zu Gedichten formt, bleiben stets aktuell: gegen den Krieg und den Kapitalismus, für den Frieden und die Liebe. Wecker vertraut auf die Kraft der Poesie, glaubt daran, dass die Welt verändert werden kann. »Meine Gedichte«, so schrieb Wecker einmal, »sind Versuche, sich dem einzigen, wirklich eigenen Gedicht anzunähern, das zu schreiben mir bestimmt ist.« Seit Jahrzehnten schon ist der Dichter Konstantin Wecker für viele Menschen mit seinen Texten ein wichtiger Wegbegleiter ihres Lebens.

**KONSTANTIN WECKER**, geboren 1947, studierte Musik, Philosophie und Psychologie. 1977 machte ihn die Plattenveröffentlichung »Genug ist nicht genug« mit der Ballade vom »Willy« bekannt. Ungezählte Tourneen und Konzerte, Filmrollen, Filmmusiken und Musicals folgten.

Mitten im Ort befindet sich der **Postsaal**. Vor gut 60 Jahren, als die Gemeinde Kneippkurort wurde, hatte man hier anstelle eines Landwirtschaftsgebäudes diesen Veranstaltungsraum errichtet. Nach einer umfassenden Sanierung wurde er 2015 wieder eröffnet.

**Postsaal**  
**Marktstraße 10a**  
**87730 Bad Grönenbach**

**Mi 9.5.**  
**20.00 Uhr**  
15,90 € Erwachsene  
13,90 € mit Gästekarte  
13,90 € Schüler/Studierende

Kur- und Gästeinformation  
Bad Grönenbach mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim



© THOMAS KARSTEN



# Stefanie Sargnagel

## Statusmeldungen

Stefanie Sargnagel ist die erste deutschsprachige Autorin, die im Netz eine Form für sich gefunden hat, die als Literatur funktioniert und ein großes Publikum erreicht. Stefanie Sargnagel schreibt radikal subjektiv über das sogenannte einfache Leben, über Feminismus, über Aussichtslosigkeit und Depression. Ihre Texte sind wie ein Gipfeltreffen zwischen Christine Nöstlinger und Heinz Strunk, aus denen beide mit einem Mordskater hervorgehen. Im wunderbar absurden und megalomanen »Sargnagel-Universum« wird von parfümierten Damenbinden, Callcenter-Dialogen und Sargnagels Tätigkeit als Flüchtlingsschlepperin erzählt, allerlei treffende und hinreißend komische Alltagsdiagnosen, »Depressiva« und Provokationen, eine explosive Mischung aus öffentlichem Tagebuch, zynischem Witz und Do-it-yourself-Journalismus.

**STEFANIE SARGNAGEL**, geboren 1986, studierte in der Klasse von Daniel Richter an der Akademie der Bildenden Künste Wien Malerei. Sie verbrachte aber mehr Zeit bei ihrem Brotjob im Call-Center und im Wirtshaus. Seit 2016 ist sie freie Autorin.

Moderation:

**DR. ANGELA BOGNER**

Mi  
9.5.



© ALEXANDER GOLL

Die Aula des **Gymnasiums Buchloe** liegt im Zentrum des architektonisch bestechenden Baus. Das Gymnasium besteht seit 2013, wächst noch und ist nur unwesentlich älter als das Allgäuer Literaturfestival, das zum dritten Mal hier stattfindet.

**Aula des Gymnasiums Buchloe**  
Kerschensteinerstraße 8  
86807 Buchloe

**Mi 9.5.**  
**19.30 Uhr** (Einlass 18.30 Uhr)  
9 € Erwachsene  
5 € für Schüler/innen

Gymnasium Buchloe,  
Freundeskreis Gymnasium  
Buchloe mit freundlicher  
Unterstützung der Kreis- und  
Stadtsparkasse Kaufbeuren –  
Geschäftsstelle Buchloe.



# Rabenschwarze Beute

Ein Alpenkrimi

Silvester in Murnau: Ein Mann in Tarnanzug ballert mit einer Schreckschusspistole in die Nacht hinaus. Wegen der Knallerei dauert es eine Weile, bis jemandem auffällt, dass da wirklich einer totgeschossen wurde. Das Opfer, Markus Göldner, ist ein arrivierter Architekt, der aber vor allem durch sein aggressives Engagement im Vogelschutz auffiel. Er wettete gegen Sommerfeuerwerke, gegen Böllerschützentreffen und gegen Windkraftanlagen. Da er sich so viele Feinde damit gemacht hat, kommen Irmi Mangold und Kathi Reindl mit ihren Ermittlungen kaum voran. Doch dann verschwindet die vierjährige Tochter der berühmten Modebloggerin La Jolina, und die beiden Kommissarinnen stehen plötzlich vor einem Fall, der zwar zehn Jahre zurückliegt, aber noch heute Alpträume bereitet.

**NICOLA FÖRG**, geboren 1962, Bestsellerautorin und Journalistin, hat mittlerweile 19 Kriminalromane verfasst. Die gebürtige Oberallgäuerin, die Germanistik und Geografie studierte, lebt auf einem Hof in Prem am Lech. Für ihre Bücher sowie ihr Tierschutzengagement wurde sie mehrfach ausgezeichnet.

*Im Schwäbischen Bauernhofmuseum Illerbeuren wird ländliche Kulturgeschichte aus über vier Jahrhunderten lebendig. Abhängig vom Wetter liest Nicola Förg in einem der historischen Höfe auf dem Museumsgelände oder im Museumsgasthof Gromerhof.*

**Schwäbisches Bauernhofmuseum Illerbeuren**  
Museumstraße 8  
87758 Illerbeuren

**Do 10.5.**

**17.00 Uhr**

10 € Erwachsene (Jahreskarten sind gültig)

8 € Schüler/Studierende

Schwäbisches Bauernhofmuseum Illerbeuren

# Do 10.5.



© REGINA RECHT

## Annette Pehnt

# Lexikon der Liebe

Die Liebe ist allgegenwärtig, sagt Annette Pehnt. Deswegen wird an diesem Abend die Rede sein von Hotels und Küchentischen, von Krankenhäusern und Schlachtfeldern. Und doch: Nicht jeder, dem die Liebe begegnet, erkennt sie. Denn manchmal macht sie sich unsichtbar und wird ganz still, manchmal erlischt sie von heute auf morgen; oder sie nimmt von allen unbemerkt eine neue Gestalt an, wie die Liebe zwischen Eltern und ihren Kindern, oder die Zuneigung zu geliebten Gegenständen, oder die Liebe zu alten Freunden. Liebe lässt sich nicht erklären, wohl aber kartografieren. Und so widmet sich Annette Pehnt der Liebe in all ihren Formen, schreibt von Schmerz und Glück, Ungewissheit, Lust, Auf- und Hingabe, Verzweiflung und Ritual.

**ANNETTE PEHNT**, geboren 1967, studierte und arbeitete in Irland, Schottland, Australien und den USA. Sie ist Schriftstellerin und Journalistin. Ihre Arbeiten wurden vielfach ausgezeichnet. Sie lebt in Freiburg im Breisgau.

# Do 10.5.



© PETER VON FELBERT

*Die Kunst ist hier so lebendig, dass Wildpoldsried vor einigen Jahren beschloss, ihr mitten im Ort ein attraktives Zentrum zu schaffen: **Kultiviert**. Dort steht der großzügige, holzverkleidete und mit modernster Technik ausgestattete Bau für das Bewusstsein, dass Kunst auch im ländlichen Allgäu eine Heimat hat.*

**Kultiviert**  
**Marktoberdorfer Straße 3**  
**87499 Wildpoldsried**

**Do 10.5.**  
**20.00 Uhr**  
8 € Erwachsene  
8 € Schüler/Studierende

Kultiviert mit freundlicher Unterstützung von Kulturkreis und Windhilfe Harberg e.V.

# Schiefe Märchen und schräge Geschichten

Mit Live-Musik von Wolfgang Stute  
und Konrad Haas

Typisch Paul Maar: schief, schräg und einfach nur zum Schmunzeln. Ein Herd möchte unbedingt den Kinostreifen »Coole Jungs auf ihren heißen Öfen« sehen; ein Zwerg zieht aus der Bio-Tonne in Herrn Mockinpots gemütliche Wohnung; eine Königin, die ihre Lesebrille auf dem royalen Klo vergisst. Maars Fantasie und Sprachkunst ist herrlich unpädagogisch und ein Erlebnis für Kinder und Erwachsene zugleich.

Paul Maar kommt mit zwei bekannten Musikern: Wolfgang Stute und Konrad Haas. Zusammen sind sie »Das schiefe Märchentrio«.

**PAUL MAAR**, geboren 1937, studierte an der Kunstakademie in Stuttgart Malerei und Kunstgeschichte, danach war er sechs Jahre als Kunsterzieher tätig. Heute lebt er als freier Autor und Illustrator in Bamberg. Paul Maar ist der Erfinder des weltbekannten »Sams«.

**WOLFGANG STUTE** (Gitarre, Perkussion) war lange Jahre Mitmusiker von Heinz Rudolf Kunze, 2013 erhielt er den Deutschen Kleinkunstpreis.

**KONRAD HAAS** (Querflöte, Blockflöte, Keyboards) erfand die Band »Mini Pigs« für die ARD-Serie Lindenstraße; er komponierte, arrangierte und leitete mehr als fünfzig Bühnenproduktionen.



© JOERG SCHWALFENBERG

Das **Allgäuer Theaterkästle Altusried** ist seit 30 Jahren Garant für herausragende Kulturveranstaltungen. Innen lockt ein bestens ausgestattetes Theater. Außen beeindruckt seit 2015 eine Fassade mit 320 bemalten Aluminiumplatten, einige zeigen Konterfeis berühmter Schauspieler und Dramatiker.

**Allgäuer Theaterkästle  
Altusried  
Schulstraße  
87452 Altusried**

**Fr 11.5.**  
**19.30 Uhr** (Einlass 18.30 Uhr)  
12 € Erwachsene

Kulturamt Altusried mit freundlicher Unterstützung von Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG, Allgäuer Brauhaus und Architekturbüro Hartenstein

**Fr  
11.5.**

## Das deutsche Krokodil

Gewürdigt wurde Ijoma Mangolds Autobiografie als das »bewegendste Mutterbuch« (FAZ), als im besten Sinne politisch inkorrekt und pointenreich. Mangold erzählt vom Aufwachsen mit dunkler Hautfarbe und ohne Vater in der bundesrepublikanischen Provinz der Siebziger und verknüpft die eigene Bildungsgeschichte mit den Lebensgeschichten der als Kind aus Schlesien vertriebenen Mutter und dem in Nigeria geborenen Vater. Vorgeführt wird der Versuch, das eigene Anderssein zu begreifen und dabei soziale Fakten und die Sprache und Blicke der anderen in den Blick zu nehmen. Ijoma Mangold erinnert sich an seine Kindheits- und Jugendjahre: Wie wuchs man als »Mischlingskind« und »Mulatte« in der Bundesrepublik auf? Wie geht man um mit einem abwesenden Vater? Wie verhalten sich Rasse und Klasse zueinander? Und womit fällt man in Deutschland mehr aus dem Rahmen, mit einer dunklen Haut oder mit einer Leidenschaft für Thomas Mann und Richard Wagner?

**IJOMA MANGOLD**, geboren 1971 in Heidelberg, studierte Literaturwissenschaft und Philosophie in München und Bologna. Nach Stationen bei der Berliner Zeitung und der Süddeutschen Zeitung wechselte er 2009 zur Wochenzeitung Die Zeit, deren Literaturchef er seit 2013 ist.

Sa  
12.5.

© SEBASTIAN HÄNEL

*Literatur inmitten von Büchern ist immer noch am schönsten. Buch Netzer ist der Lieblings-Buchladen der Lindener, weil man sich ganz daheim fühlen darf. So daheim, dass einem die Katzen Romeo und Julia um die Beine streichen, während man bei einem Getränk Literatur genießen darf. Und damit dieses Gefühl auch bei der Lesung aufkommt, werden alle Gäste mit einem Gläschen und Häppchen versorgt.*

**Buch Netzer**  
**Stadtplatz 3**  
**88161 Lindenberg**

**Sa 12.5.**  
**19.00 Uhr**  
14 € Vorverkauf / 12 € (erm.)  
16 € Abendkasse / 14 € (erm.)  
5 € Schüler

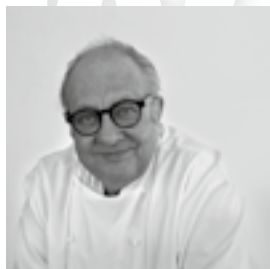
Kulturamt Lindenberg in  
Kooperation mit Buch Netzer

# Meine Rezepte gegen Liebeskummer

## Vincent Klink

Jeder Mensch kennt Liebeskummer. Und wer wüsste nicht, dass Essen trösten kann! Nur leider fühlt man sich meist nach dem Verzehr von Eis in rauen Mengen nicht besser – im Gegenteil! Eine gute Empfehlung ist es da, den Rat eines erfahrenen Kochs einzuholen. Vincent Klink weiß, was schmeckt, wenn man Herzschmerz fühlt. Wenn der renommierte Koch sich mit feinen Rezepten um das Wohl des Bauchs kümmert, streichelt er auch die Seele des Gepeinigten. Vincent Klink verrät, wie man mit gutem Essen den Liebesschmerz lindern und die Tränen wieder trocknen kann.

**VINCENT KLINK**, geboren 1949, ist Sternekoch, Gourmetphilosoph, Trompeter, Verleger, Gärtner, lukullischer Autor – und eine Ausnahmegehalt unter Deutschlands Spitzenköchen. Der gewichtige Schwabe, »Hauptling Eigener Herd«, wurde durchs Fernsehen bekannt (»ARD-Buffer«; »Kochkunst«, seit 1997).



© PRIVAT

Das **Refektorium** im heutigen Schloss Isny ist ein beliebter Veranstaltungsort für Konzerte, Lesungen und kleine Feiern. Unter den Augen der Kirchenväter und Evangelisten, die von den Wandfresken herabblicken, speisten früher die Bewohner des Benediktinerklosters.

**Refektorium, Schloss Isny  
Schloss 1  
88316 Isny im Allgäu**

**So 13.5.  
17.00 Uhr**  
19 € / 15 € Schüler/Studierende  
(1 Glas Rosé-Sekt (0,1l) ist im Preis inbegriffen)

Isny Marketing GmbH –  
Büro für Kultur

In Kooperation mit  
Meyer Wein Isny

# So 13.5.

# Annette Maria Rieger

## Die Gabe zu heilen

Was sind das für Menschen, die die Gabe haben, andere zu heilen? Was macht ihre Faszination aus? Wie verstehen sich Heiler selbst, wie arbeiten, wie leben sie? Riegers Heiler-Porträts erzählen von einem populären Kulturphänomen, von traditionellem Wissen und modernem Coaching, von Volksfrömmigkeit und spiritueller Suche, von Ritualen, Kräuterkunde. Vieles von dem, was die Heiler praktizieren, bleibt unerklärlich und ist wissenschaftlich kaum haltbar. Sie versprechen aber, allesamt, keine Wunder. Es eint sie allein der Wunsch und die verspürte Berufung, anderen zu helfen. Jeder von ihnen verkörpert die Sehnsucht nach einer besseren, »heilsameren« Medizin.

Dort oben, wo heute Schloss Kronburg steht, lag eine alte Kultstätte. In der Nordwestecke des Innenhofs stehen oft Besucher – ruhig und andächtig, minutenlang. Offensichtlich schöpfen sie an dieser Stelle noch heute Kraft.

**ANNETTE MARIA RIEGER**, 1971 geboren, lebt im Schwarzwald. Sie ist Journalistin, hat als Gerichtsreporterin in Dresden gearbeitet, war bis 2006 Redakteurin der Südwest Presse und macht seit 2008 Pressearbeit für Buchverlage. »Die Gabe zu heilen« erschien 2017 auch als Dokumentarfilm.

Moderation:

**DR. SYLVIA HEUDECKER**



© KARL-HEINZ KUBALL

# So 13.5.

**Schloss Kronburg**, eines der schönsten Renaissance-schlösser Bayerns mit Blick über den ganzen Illerwinkel, bietet mit seiner Vergangenheit als »Kraftplatz« den richtigen Ort für diese Lesung – bei gutem Wetter im Schlosshof.

**Schloss Kronburg**  
Burgstraße 1  
87758 Kronburg

**So 13.5.**  
**11.00 Uhr**  
12 € Erwachsene  
10 € Schüler/Studierende

Schloss Kronburg

# Dominique Horwitz

## Chanson d'Amour

Theaterintendant Johannes Sander ist neu in der Stadt, aber die Kulturschickeria, allen voran der Chefredakteur der Lokalzeitung, will ihn schnellstmöglich wieder loswerden. Dazu ist jede Intrige recht. Gerade hält der Spätsommer Weimar in seinem Bann und die Liebe spielt ihre Spiele. Ausgerechnet zwischen Sander und Christiane, der Frau des Journalisten, funkt es gewaltig: Das ist nicht die einzige gefährliche Liebschaft im Schatten des Nationaltheaters. In der jungen Ehe von Sanders Freund Roman Kaminski kriselt es, und dessen Adoptivtochter verliebt sich das allererste Mal. Lebensklug und mit viel Esprit erzählt Dominique Horwitz von den ach so verschiedenen Spielarten der Liebe.

**DOMINIQUE HORWITZ**, geboren in Paris, ist Schauspieler, Regisseur und Sänger. Neben zahlreichen Filmrollen (»Stalingrad«, »Der große Bellheim«) spielte er regelmäßig an großen Theaterhäusern in Berlin und Zürich. 2015 erschien sein erster Roman »Tod in Weimar«.

# So 13.5.

© ANKE NEUGEBAUER



Das **Atelier Werkstatt Singer** befindet sich in einem Gebäude, das bis 2010 als Landmaschinenwerkstatt genutzt wurde. Der rohe Charakter mit zahlreichen hohen Fenstern und großen Werkstatttoren schafft eine besondere Atmosphäre. Der beeindruckende Raum wird heute für ausgewählte Veranstaltungen genutzt.

**Atelier Werkstatt Singer**  
**Birkenweg 13**  
**87616 Marktoberdorf**  
(barrierefrei)

**So 13.5.**  
**19.00 Uhr**  
16 € Erwachsene  
8 € Schüler/Studierende

Stadt Marktoberdorf

# Bonhoeffer

Wege zur Freiheit  
Mit Musik von Johannes Öllinger

## Alois Prinz

Vor 70 Jahren wurde der Theologe Dietrich Bonhoeffer im KZ Flossenbürg ermordet. Bis zu seinem Tod hatte der evangelische Geistliche dem NS-Regime erbitterten Widerstand geleistet. Als Sohn eines bekannten Professors für Psychiatrie und Neurologie hatte Dietrich Bonhoeffer eine privilegierte Kindheit und Jugend in Berlin genossen. In Tübingen, Rom und Berlin studierte er evangelische Theologie. Aber erst ein Aufenthalt in New York machte den jungen Mann 1930 vollends zum Pazifisten. Dort, in den Straßen Harlems, wurde Bonhoeffer zum Pastor. Er lernte den Dienst an den Menschen kennen und begann, seinen Glauben zu leben.

**ALOIS PRINZ**, geboren 1958, gehört zu den hochkarätigen Autoren im Bereich Biografie. Er studierte u.a. Literaturwissenschaft, parallel dazu absolvierte er eine journalistische Ausbildung. 2017 erhielt er den Großen Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur.

**JOHANNES ÖLLINGER** und Alois Prinz arbeiten künstlerisch oft zusammen. Bei Prinz' Lesungen schafft der Gitarrist Öllinger einen atmosphärischen Rahmen. Seine Musik kommentiert die Figuren und Themen. Johannes Öllinger erhielt 2017 den Bayerischen Kunstförderpreis.

Moderation:

**DR. VERONIKA HEILMANSEDER**

# Mo 14.5.

*Die **Ehemalige Synagoge Fellheim** ist ein beeindruckendes Beispiel für die zeitgenössische Nutzung historischer Gebäude. Sensibel um- und rückgebaut ist sie seit 2015 kultureller Veranstaltungsort und Heimat regen Dorflebens. Vor der Lesung besteht um 18.30 Uhr die Möglichkeit zu einer historischen Führung. Anmeldung: [info@ehemaligesynagogefellheim.de](mailto:info@ehemaligesynagogefellheim.de) oder die Allgemeine Vorverkaufsstelle Altusried.*

**Ehemalige Synagoge Fellheim  
Memminger Straße 17  
87748 Fellheim**

**Mo 14.5.  
19.30 Uhr**  
13 € Erwachsene  
8 € Schüler/Studierende

Gemeinde Fellheim, Cultura Kulturveranstaltungen e.V., Förderkreis Ehemalige Synagoge Fellheim e.V. mit freundlicher Unterstützung von holzundkultur Massivholzböden Fellheim

© VOLKER DERLATH (L), DAVID GRÜBER (R)





## Michael Lichtwarck-Aschoff

## Als die Giraffe noch Liebhaber hatte

Vier Wissenschaftshelden leisteten Großes für die Menschheit: Étienne Geoffroy Saint-Hilaire, Antoine de Lavoisier, Claude Bernard und Louis Pasteur. In »Als die Giraffe noch Liebhaber hatte« (2017) erzählt Michael Lichtwarck-Aschoff von verschwiegene Neben Umständen bahnbrechender Entdeckungen und berichtet von nackten Zufällen mit weitreichender Bedeutung. Angesichts des Veranstaltungsorts wird der Autor aber auch zu seiner Anthologie »Hoffnung ist das Ding mit Federn« (2016) greifen. Darin erzählt Lichtwarck-Aschoff von Menschen aus vier Jahrhunderten, deren unbändiger Traum es war zu fliegen. Viele von ihnen sperrte man für lange Zeit weg. Ihr Erfinderwahn erschien den Zeitgenossen monströs, ihre Kindlichkeit bemitleidenswert. Und doch: Die Träumer setzten alles daran, um über die Mauern ihrer Gefängnisse zu fliegen.

**MICHAEL LICHTWARCK-ASCHOFF**, geboren 1946, arbeitete bis vor kurzem an einer bayerisch-schwäbischen Klinik und war außerplanmäßiger Professor für Anästhesiologie und Intensivmedizin. Mit der Pensionierung kam endlich die Zeit zu schreiben.

Moderation:

**BARBARA HOLZMANN**



© MIRKO MARKIC

Was heute **Cafeteria** ist, war einst die beeindruckende **Werkhalle einer Seilerei** – unter dem Dach einer 100-jährigen Jugendstilvilla. Im Alltag ist der Ort Treffpunkt für die Besucherinnen und Besucher der sozialpsychiatrischen Tagesstätte.

**Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Sonthofener Straße 17  
87509 Immenstadt im Allgäu**

**Mi 16.5.**  
**19.00 Uhr**  
10 € Erwachsene  
5 € Schüler/Studierende

Diakonie Kempten Allgäu  
Sozialpsychiatrisches Zentrum  
mit freundlicher Unterstützung  
von Bücher Bäck und Engelbräu  
Rettenberg

Musikalische Begleitung von  
Laura Zobl und Steffi Aberer

**Mi**  
**16.5.**

# Warum die Franzosen so gute Bücher schreiben

Von Sartre bis Houellebecq

Jean-Paul Sartre hat einst eine ganze Generation in Europa politisch geprägt. Michel Houellebecq beschreibt inzwischen Frankreich als Land in der Krise. Die französische Literatur der Nachkriegszeit war stets Programm, mal existenzialistisch, mal politisch, immer verführerisch. Iris Radisch begibt sich auf einen Streifzug durch die neuere französische Literatur und stellt die wichtigsten Autoren vor. Die bekannte Literaturkritikerin lässt sich von ihren eigenen Treffen mit den Autoren leiten und liefert einen einfühlsamen Überblick über die Welt von Sartre und Duras bis zu Patrick Modiano, Yasmina Reza und Michel Houellebecq. Das Buch ist ein persönlicher Kanon der bedeutendsten Schriftsteller Frankreichs und richtet sich an alle, für die das Land schon immer der kulturelle und literarische Sehnsuchtsort war.

**IRIS RADISCH**, geboren 1959, studierte Germanistik, Romanistik und Philosophie in Frankfurt am Main und Tübingen. Tätig als Literaturkritikerin; seit 1990 Literaturredakteurin der ZEIT, seit 2013 dort Leiterin des Feuilletons.

Moderation:

**JUDITH HEITKAMP**, Bayerischer Rundfunk

*Der Wangener Postplatz wird beherrscht von dem 1600 bis 1602 errichteten **Kornhaus**, wo bis ins 19. Jahrhundert die Getreidevorräte der Stadt lagerten. Heute hat dort die Städtische Bücherei ihr Zuhause.*

**Kornhaus  
Stadtbücherei  
Postplatz 1  
88239 Wangen**

**Mi 16.5.**  
**20.00 Uhr** (Einlass 19.30 Uhr)  
10 € Erwachsene  
8 € Schüler/Studierende

Kulturamt und Stadtbücherei  
im Kornhaus



© THORSTEN WULFF

**Mi  
16.5.**

## Alex Burkhard

# Man kennt das ja

Nicht nur mit den unzähligen Nuancen der Sprache beschäftigt sich der gebürtige Westallgäuer Alex Burkhard in seinem Programm »Man kennt das ja« – auch andere alltägliche Themen wie Dating-Apps für Hunde, die zunehmende Unverbindlichkeit der Gesellschaft und die Leistungsfähigkeit von Rentieren werden originell beleuchtet.

Der Wahlmünchner und studierte Skandinavist verwebt seine Geschichten mit hinter sinnigem Humor und feiner Sprache zu einem intimen Blick auf die Welt. Dabei fügen sich geschliffene Texte aus dem Poetry Slam wie von selbst in sein entspanntes Plaudern ein und eröffnen dem Zuschauer überraschende Ideen fernab der gewohnten Denkmuster. Ein wortgewaltiger Kabarettabend zwischen Rentieren und Alpen, zwischen Philipp Lahm und nicht erledigten To-Do-Listen.

**ALEX BURKHARD**, 1988 geboren, verbrachte seine Kindheit in Scheidegg/Westallgäu. Er sagt über sich: »An dem Tag, an dem ich geboren wurde, kam in Deutschland »Ein Fisch namens Wanda« in die Kinos, im Staatstheater am Gärtnerplatz wurde Luise Miller gespielt und Michael Jackson spielte ein Konzert in London.« Und so weiter ...

# Do 17.5.



© STEFAN STARK

Das **Kurhaus Fiskina** in Fischen besticht schon beim Betreten durch sein offenes, lichtdurchflutetes Foyer im Loft-Charakter. Hier kann man den Abend mit Alex Burkhard ganz gemütlich und gechillt angehen, auf Sitzsäcken und Liegestühlen, am Boden oder auf klassischen Stühlen.

**Kurhaus Fiskina**  
**Am Anger 15**  
**87538 Fischen im Allgäu**

**Do 17.5.**  
**20.00 Uhr** (Einlass 19.00 Uhr)  
12 € Erwachsene  
10 € Schüler/Studierende

Tourismus Hörnerdörfer GmbH  
Gästeinformation Fischen

# Petra Morsbach

## Justizpalast

Thirza Zorniger stammt aus einer desaströsen Schauspielerehe und will für Gerechtigkeit sorgen. Sie wird Richterin. Aber auch im Münchner Justizpalast ist die Wirklichkeit anders als die Theorie: Eine hochdifferenzierte Gerechtigkeitsmaschine muss das ganze Spektrum des Lebens verarbeiten, wobei sie sich gelegentlich verschluckt. Für die Richterin ist es nicht einfach, unter Bergen von Akten zu ermüdenden, verworrenen, erschütternden und bisweilen absurd komischen Fällen ein eigenes Glück zu finden.

»Justizpalast« ist ein Roman über die Sehnsucht nach Gerechtigkeit, über erregte, zynische, unverschämte, verblendete, verrückte, verwirrte und verzweifelte Rechtssuchende sowie überlastete, mehr oder weniger skrupulöse, kauzige, weise, verknöcherte und leidenschaftliche Richter. Das Buch, in dem neun Jahre Arbeit stecken, wurde 2017 mit dem Wilhelm-Raabe-Literaturpreis ausgezeichnet.

**PETRA MORSBACH**, geboren 1956, studierte in München und St. Petersburg. Danach arbeitete sie zehn Jahre als Dramaturgin und Regisseurin. Seit 1993 lebt sie als freie Schriftstellerin.

Moderation:

**DR. THOMAS KRAFT**

# Do 17.5.



© BOGENBERGERAUTORENFOTOS.COM

*Im Obergeschoss der ehemaligen Silvesterkapelle, einer Stiftung Anna von Polens, liegt der **Silvestersaal**. Hier finden klassische Konzerte statt und Verliebte geben sich das Ja-Wort.*

**Silvestersaal**  
**Hungerbachgasse 9**  
**87719 Mindelheim**

**Do 17.5.**  
**20.00 Uhr**  
12 € Erwachsene  
10 € Schüler/Studierende

Kulturamt der Stadt Mindelheim  
mit freundlicher Unterstützung:  
Lions Club, SAM soundandmore,  
Sparkassenstiftung Mindelheim  
und Volkshochschule Unterallgäu

# Meine Geschichte

Mister History blickt zurück: Guido Knopp verknüpft autobiografische Stationen und persönliche Erlebnisse mit zentralen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen der vergangenen sechs Jahrzehnte. Er erinnert sich an Begegnungen mit bedeutenden historischen Persönlichkeiten genauso wie mit unbekanntem Zeitzeugen. Immer vor dem Hintergrund seines Lebens-themas, der deutschen Geschichte. Ihr verhalf er mit seinen Geschichtssendungen im ZDF zu nie dagewesenen Einschaltquoten, die zugehörigen Begleitbücher wurden zu großen Erfolgen. Er prägte das neue Geschichtsfernsehen und wurde damit für Millionen Zuschauer zum wichtigsten Geschichtslehrer.

**GUIDO KNOPP**, geboren 1948, ist promovierter Historiker. Er war Redakteur der F.A.Z. und Auslandschef der Welt am Sonntag. Seit 1984 leitet er die ZDF-Redaktion *Zeitschichte*; er ist Autor zahlreicher TV-Dokumentationen. Für seine Arbeiten erhielt er mehrfach Auszeichnungen.



© C. BERTELSMANN

Im Mai 2014 wurde das **Museum für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth** eingeweiht. Das auf Museumsbau spezialisierte Atelier Lohrer (Stuttgart) realisierte den bereits mehrfach ausgezeichneten Baukörper zu Füßen der weltbekannten barocken Basilika.

**Museum für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth**  
**Marktplatz 14 a**  
**87724 Ottobeuren**

**Fr 18.5.**  
**19.30 Uhr** (Einlass 19.00 Uhr)  
 15 € Vorverkauf / 12 € Schüler/  
 Studierende  
 17 € Abendkasse / 14 € Schüler/  
 Studierende

Touristikamt Kur & Kultur,  
 Ottobeuren

**Fr**  
**18.5.**

## Max

## Ein Künstlerroman über Max Ernst

Markus Orths malt in seinem Roman das Panorama einer wahnwitzigen Zeit. Und mittendrin: Max Ernst. Der Maler kämpft gegen die Verrücktheit einer Welt, die aus den Fugen gerät. Er flieht vor dem wilhelminischen Vater, später vor dem Nationalsozialismus. Er sucht die eine Frau, die er lieben kann. In Deutschland, im wilden Paris der Zwanzigerjahre, im Exil in den USA. Viele seiner Freunde und Frauen sind berühmte Menschen dieser Zeit: Pablo Picasso, André Breton, Leonora Carrington, Peggy Guggenheim. Im Spiegel von sechs Frauenleben entfaltet sich ein Roman über das 20. Jahrhundert und einen seiner großen Künstler. Markus Orths erzählt so lebendig und ansteckend, dass man in jeder Zeile die Leidenschaft spürt, mit der dieser Roman geschrieben wurde.

**MARKUS ORTHS**, geboren 1969, studierte Philosophie, Romanistik und Anglistik. Seine Romane wurden in sechzehn Sprachen übersetzt. »Das Zimmermädchen« wurde 2015 fürs Kino verfilmt. Er ist außerdem Autor von Hörspielen und Kinderbüchern.

Fr  
18.5.

1996 erbaut versteht sich das **Kunsthhaus Kaufbeuren** innerhalb der Allgäuer Region als Forum zur Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur der Vergangenheit und der Gegenwart. Gezeigt werden Ausstellungen zur bildenden Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts.

**Kunsthhaus Kaufbeuren  
in der Ausstellung »Peter  
Krauskopf – DRIFT«  
Spitaltor 2  
87600 Kaufbeuren**

**Fr 18.5.**  
**18.30 Uhr** (Einlass 18.00 Uhr)  
12 € Erwachsene  
9 € Schüler/Studierende

Kunsthhaus Kaufbeuren mit freundlicher Unterstützung vom Verein der Freunde und Förderer des Kunsthhauses Kaufbeuren



**Sa  
19.5.****Hans Kammerlander**

# Höhen und Tiefen meines Lebens

Für den über sechzigjährigen Extrembergsteiger Hans Kammerlander ist es Zeit für einen Rückblick auf sein bewegtes Leben. Er brennt für seine Leidenschaft – der Südtiroler hat im Laufe seines Lebens zwölf Achttausender bestiegen und ist 1996 als Erster vom Mount Everest mit Skiern ins Basislager gefahren. Die alpinen Rekorde prägen sein Leben genauso wie der Tod von Kameraden, die er am Berg verlor, und ein selbst verschuldeter Autounfall mit tödlichem Ausgang. In Gesprächen mit den Journalisten Mario Vigl und Verena Duregger zeigt Hans Kammerlander neue, auch private Seiten und erzählt offen und ehrlich von seinen spektakulären Erfolgen und den bittersten Tiefschlägen. Doch bei seinem hoffnungsvollen Ausblick auf die Zukunft wird deutlich, dass sein Weg zu den höchsten Gipfeln der Welt noch nicht zu Ende ist.

**HANS KAMMERLANDER**, 1956 in Südtirol geboren, Extrembergsteiger, Bergführer und Skilehrer, unternahm rund fünfzig Erst- und sechzig Alleinbegehungen in den Dolomiten und Alpen und bezwang die höchsten Berge der Welt, darunter zwölf Achttausender. Er ist Autor mehrerer erfolgreicher Bücher.

Das **Kurhaus Oberstaufen** liegt im Herzen des Ortes. Angrenzend an den Kurpark bietet es eine traumhafte Aussicht zur Nagelfluhkette und damit ein perfektes Panorama für eine Bergsteiger-Autobiografie.

**Kurhaus  
Argenstraße 3  
87534 Oberstaufen**

**Sa 19.5.  
20.00 Uhr**  
20 € Vorverkauf  
24 € Abendkasse

Oberstaufen Tourismus  
Marketing GmbH



© PIPER VERLAG ENNO KAPITZA

Moderation:

**MARIO VIGL**, Co-Autor

# SCHLUSSWORT

Dr. Sylvia Heudecker

Hinter 13 – 18 – 22 verbirgt sich selbstverständlich keine Telefonnummer. Es sind vielmehr die beeindruckenden Zahlen der Mitveranstalter im Allgäuer Literaturfestival. Seit 2016 sammeln sich jährlich mehr Literaturbegeisterte unter seinem Dach. Dazu gehören viele, die als Pioniere des Projekts dabei waren; vor allem die Städte in der Region, aber auch die kleinen großen Zentren des kulturellen Lebens wie Irsee oder Ottobeuren. Daneben gibt es jene, die ihr Publikum heuer ein zweites Mal literarisch erobern wollen. Weil das Allgäuer Literaturfestival offenbar das breite Bedürfnis nach einem reizvollen, hochkarätigen Literaturprogramm erfüllt, bringen sich immer neue Partner ein. So können Sie, unsere Gäste, noch mehr spannende Autorinnen und Autoren mit ihren aktuellen Büchern hautnah kennen lernen. Und Sie erleben unsere Heimat von bezaubernden, oft nicht gekannten Seiten. Das Allgäuer Literaturfestival führt Sie hinein in einen exquisit renovierten Klostersaal, ein einzigartiges dörfliches Kulturzentrum oder eine ehemalige Synagoge. Außerdem öffnen sich für Sie die Tore eines faszinierenden Freilichtmuseums, einer imposanten Jugendstilvilla oder eines schmucken Schlosses mit magischer Atmosphäre.

Lassen Sie sich literarisch verlocken.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



**DR. SYLVIA HEUDECKER**

# das allgäuer literatur festival



© SCHWABENAKADEMIE



**SCHWABEN  
AKADEMIE  
IRSEE**

#### **Trägerin**

Schwabenakademie Irsee  
Dr. Markwart Herzog, Direktor

#### **Kontakt**

Klosterring 4  
87660 Irsee  
Telefon 08341 906-661 und -662  
Fax 08341 906-669  
info@allgaeuer-literaturfestival.de  
www.allgaeuer-literaturfestival.de

#### **Projektleitung**

Dr. Sylvia Heudecker  
Verantwortlich für den Inhalt

#### **Grafische Gestaltung**

KW NEUN Grafikagentur  
Augsburg  
www.kw-neun.de

#### **Druck**

skala druckagentur  
mailservice gmbh  
www.skala-net.de



# RSA

RADIO AN!

RADIO



mehr Musik

mehr Allgäu

# VORVERKAUF UND INFORMATION

Eintrittskarten erhalten Sie an den jeweiligen Veranstaltungsorten bei folgenden Verkaufsstellen:

## ALLGEMEINE VORVERKAUFSSTELLE 2018

### Kartenbüro Altusried

Hauptstraße 18  
Telefon 08373 92200  
[kb@altusried.de](mailto:kb@altusried.de)

## BAD GRÖNENBACH

### Kur- und Gästeinformation

Marktplatz 5  
Telefon 08334 60531  
[gaesteinfo@bad-groenenbach.de](mailto:gaesteinfo@bad-groenenbach.de)  
[www.bad-groenenbach.de](http://www.bad-groenenbach.de)

### Buchhandlung Javurek

Zangmeisterstraße 2, Memmingen

## BAD WÖRISHOFEN

### Kurhaus Bad Wörishofen

Hauptstraße 16  
Telefon 08247 9933-57  
[info@bad-woerishofen.de](mailto:info@bad-woerishofen.de)

## BAD WURZACH

### Bad Wurzach Info

Rosengarten 1  
Telefon 07564 302150  
[service@bad-wurzach-info.de](mailto:service@bad-wurzach-info.de)

## BUCHLOE

### Gymnasium Buchloe

Kerscheneisterstraße 8  
Telefon 08241 5079010  
[schule@gymnasium-buchloe.de](mailto:schule@gymnasium-buchloe.de)

### Robert Seitz e.K.

Bahnhofstraße 26  
Telefon 08241 3755

## FELLHEIM

### Dorfladen Fellheim

Ulmer Straße 11  
Telefon 08335 987751  
[info@ehemaligesynagogefellheim.de](mailto:info@ehemaligesynagogefellheim.de)

## FISCHEN

### Tourismus Hörnerdörfer GmbH

Am Anger 15  
Telefon 08326 3646-0  
[fischen@hoernerdoerfer.de](mailto:fischen@hoernerdoerfer.de)

## ILLERBEUREN

### Schwäbisches Bauernhofmuseum

Illerbeuren  
Museumstraße 8  
Telefon 08394 1455  
[info@bauernhofmuseum.de](mailto:info@bauernhofmuseum.de)

## IMMENSTADT

### Diakonie Kempten – Sozialpsychiatrisches Zentrum Oberallgäu

Sonnhofener Straße 17  
Telefon 08323 99965-0  
[spz.oberallgaeu@diakonie-kempten.de](mailto:spz.oberallgaeu@diakonie-kempten.de)

## IRSEE

### Schwabenakademie Irsee

Klosterring 4  
Telefon 08341 906-661, -662  
[buero@schwabenakademie.de](mailto:buero@schwabenakademie.de)

## ISNY

### Büro für Tourismus, Isny Marketing GmbH

Unterer Grabenweg 18  
Telefon 07562 97563-0  
[info@isny-tourismus.de](mailto:info@isny-tourismus.de)

## KAUFBEUREN

### Kunsthaus Kaufbeuren

Spitaltor 2  
Telefon 08341 8644  
[mail@kunsthaus-kaufbeuren.de](mailto:mail@kunsthaus-kaufbeuren.de)

## KEMPTEN

### vhs Kempten

Bodmanstraße 2  
Telefon 0831 7049650  
[info@vhs-kempten.de](mailto:info@vhs-kempten.de)  
[www.vhs-kempten.de](http://www.vhs-kempten.de)

## KRONBURG

### Schloss Kronburg

Burgstraße 1

Telefon 08394 271

[veranstaltung@schloss-kronburg.de](mailto:veranstaltung@schloss-kronburg.de)

[www.schloss-kronburg.de](http://www.schloss-kronburg.de)

## LINDENBERG

### Kulturfabrik Lindenberg

Museumsplatz 1

Telefon 08381 9284310

[kulturfabrik@lindenberg.de](mailto:kulturfabrik@lindenberg.de)

### Buch Netzer

Stadtplatz 3

Telefon 08381 2202

## MARKTOBERDORF

### Bürgerservice/Touristikbüro

Richard-Wengenmeier-Platz 1

Telefon 08342 4008-45

### Bücherei Marktoberdorf

Kemptener Straße 8

Telefon 08342 4008-39

## MEMMINGEN

### Stadtinformation

Marktplatz 3

Telefon 08331 850-172, -173

[info@memmingen.de](mailto:info@memmingen.de)

## MINDELHEIM

### Mindelheimer Zeitung

Maximilianstraße 14

Telefon 08261 991375

## OBERSTAUFEN

### Oberstaufer Tourismus

Hugo-von-Königsegg-Straße 8

Telefon 08386 93000

[info@oberstaufer.de](mailto:info@oberstaufer.de)

[www.oberstaufer.de/tickets](http://www.oberstaufer.de/tickets)

## OTTOBEUREN

### Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Marktplatz 14

Telefon 08332 921950

[touristikamt@ottobeuren.de](mailto:touristikamt@ottobeuren.de)

[www.ottobeuren.de](http://www.ottobeuren.de)

## WANGEN

### Stadtbücherei im Kornhaus

Postplatz 1

Telefon 07522 74120

[info@buecherei-wangen.de](mailto:info@buecherei-wangen.de)

## WILDPOLDSRIED

### Kultiviert Rezeption

Marktoberdorfer Straße 3

Telefon 08304 924970

[info@kultiviert.de](mailto:info@kultiviert.de)

[www.kultiviert.eu](http://www.kultiviert.eu)

# Dannheimer Bücher Edele



[www.edele.de](http://www.edele.de)

Die großen  
Buchhandlungen  
im Allgäu  
wünschen Ihnen  
gute Unterhaltung!

**Kempton**

Bahnhofstraße 4

**Kaufbeuren**

Salzmarkt 14

**Oberstdorf**

Oststraße 19

**Oberstaufer**

Hugo-v.-Königsegg-Str. 13



## SPONSOREN

Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



**LEW**

*Lechwerke*

BEZIRK  
SCHWABEN



unterallgäu  
landkreis



Landkreis  
OSTALLGÄU



Oberallgäu  
Landkreis

Landkreis  
Ravensburg



Allgäu GmbH  
Tourismus · Marke · Standort

## MEDIENPARTNER

Allgäuer  
Zeitung

RSA

t